

# drive

**DeVilbiss**  
HEALTHCARE

Fauteuil roulant électrique pliable  
Faltbarer Elektrorollstuhl  
Opvouwbare elektrische rolstoel  
Foldable powerchair

# InstaFold

GUIDE D'UTILISATION - GEBRAUCHSANWEISUNG - GEBRUIKSAANWIJZING - INSTRUCTIONS FOR USE



CE

**INHALTSVERZEICHNIS**

1.	EINFÜHRUNG .....	25
2.	KONTAKT .....	25
3.	PRODUKTBESCHREIBUNG.....	25
3.1	Einsatzbereich .....	25
3.2	Benutzerzielgruppe.....	26
3.3	Zweckbestimmung .....	26
3.4	Indikationen.....	26
3.5	Erläuterungen zum Produkt .....	26
4.	SICHERHEIT.....	26
4.1	Warnungen und Hinweise .....	26
4.2	Risikobewertung .....	26
4.3	Kontraindikationen .....	27
4.4	Belastung des Elektrorollstuhls.....	27
4.5	Einweisung .....	27
4.6	Allgemeine Warnhinweise.....	27
5.	TRANSPORT UND LAGERUNG .....	29
6.	BEDEUTUNG DER SYMBOLE .....	30
7.	ÜBERSICHT DER EINZELKOMPONENTEN .....	31
8.	AUFLADEN UND VORBEREITUNGEN AUF DEN EINSATZ .....	31
8.1	Aufbau.....	31
8.2	Aufladen der Batterie.....	32
8.3	Auf- und Zusammenklappen des Rollstuhls .....	32
8.4	Kontrolle vor dem Gebrauch.....	32
8.5	Einstellen der Fußstützplatte .....	33
8.6	Sitzhöhe.....	33
8.7	Armlehnen .....	33
9.	BETRIEB DES ELEKTOROLLSTUHL S INSTAFOLD™ .....	34
9.1	Grenzwerte für den Betrieb .....	34
9.2	Bedienfeld .....	34
9.3	Fahren mit dem Elektrorollstuhl.....	35
9.4	Bremsen .....	36
9.5	Treppen, Bordsteine und feste Hindernisse.....	36
9.6	Neigungen .....	37
9.7	Fahren im Außenbereich und Vorsichtsmaßnahmen bei schlechtem Wetter .....	37
9.8	Schiebemöglichkeit.....	38
9.9	Vorgehen nach dem Gebrauch.....	38
9.10	Sicherungseinrichtung gegen unbefugte Benutzung.....	39
10.	REINIGUNG.....	39
11.	WARTUNG UND INSTANDHALTUNG .....	39
11.1	Allgemeine Vorgaben.....	40
11.2	Wiedereinsatz .....	41
11.3	Fehlerdiagnose .....	41
11.4	Reparatur.....	42
12.	ENTSORGUNG DER EINZELKOMPONENTEN.....	42
13.	ELEKTROMAGNETISCHE VERTRÄGLICHKEIT (EMV).....	43
14.	BESCHREIBUNG.....	43
15.	GARANTIE .....	44
16.	REGELMÄßIGE WARTUNGSINTERVALLE .....	45
17.	ANLEITUNG FÜR SCHNELLEN AUFBAU .....	47

**1. EINFÜHRUNG**

Danke, dass Sie sich für unser Produkt entschieden haben. Vor dem Gebrauch dieses Rollstuhls müssen Sie die vorliegende Gebrauchsanweisung sorgfältig gelesen und verstanden haben. Ein unsachgemäßer Gebrauch oder eine unzureichende Beherrschung dieses Rollstuhls könnte zu Sachschäden, Verletzungen und Verkehrsunfällen führen. Zudem sind in der Ablage tasche auf der Rückseite der Rückenlehne Angaben zu den regelmäßigen Wartungsintervallen zu finden.

Bewahren Sie diese Gebrauchsanweisung in der Ablage tasche des Elektrorollstuhls oder an einem sicheren Ort auf.

Um die aktuelle Fassung der Gebrauchsanweisung zu erhalten, wenden Sie sich an Drive DeVilbiss Healthcare Deutschland oder besuchen Sie unsere Webseite. Benutzer mit kognitiven Störungen, Sehschwäche oder Schwierigkeiten beim Lesen müssen sich an eine medizinische Fachkraft wenden, um eine an ihre Bedürfnisse angepasste Einweisung zu bekommen. Falls das nicht möglich ist, sollte sich der Benutzer an Drive DeVilbiss Healthcare Deutschland wenden. Falls Sie Fragen zu Betrieb oder Wartung des Elektrorollstuhls haben, wenden Sie sich an Drive DeVilbiss Healthcare Deutschland. Diese Bedienungsanleitung enthält alle notwendigen Hinweise für die Anpassung und Bedienung. Die aktuelle Bedienungsanleitung ist als PDF online abrufbar oder kann beim Kundenservice angefordert werden. Hierbei können vergrößerte Formate für sehbehinderte Personen dargestellt werden.

**2. KONTAKT**

Falls Sie beim Aufbau, dem Gebrauch und der Wartung Ihres Elektrorollstuhls Hilfe brauchen, Auffälligkeiten beim Betrieb melden wollen oder Informationen zu den Dienstleistungen, der Garantie, dem Verkauf oder dem Kundendienst für dieses Produkt benötigen, wenden Sie sich bitte an Drive DeVilbiss Healthcare Deutschland.

	Zhejiang Innuovo Rehabilitation Devices Co., Ltd No. 196 Industry Road, Hengdian Movie Zone, Dongyang, Zhejiang, CN
	SUNGO Europe B.V. Olympisch Stadion 24, 1076 DE, Amsterdam, NL
	Drive DeVilbiss Healthcare France Chaussée du Ban la Dame - Parc d'activités Eiffel Energie - ZAC du Ban la Dame - BP19 - 54390 FROUARD T +33 (0)3 83 495 495 • F +33 (0)3 83 495 496 www.drivedevilbiss.fr • contact@drivedevilbiss.fr

Kommt es beim Einsatz Ihres Elektrorollstuhls zu einem schwerwiegenden Vorkommnis, melden Sie dies bitte dem Hersteller und der zuständigen Behörde in Ihrem Mitgliedsstaat. Bitte geben Sie beim Schriftverkehr immer die Seriennummer des Produkts an. Diese finden Sie unten auf dem Rahmen neben den Hinterrädern.

Für Wartung und Hilfeleistungen außerhalb Frankreichs wenden Sie sich bitte an den lokalen Vertriebs händler, bei dem Sie das Gerät erworben haben. Tun Sie es nicht, könnte die Garantie für Ihr Produkt verfallen.

**3. PRODUKT BESCHREIBUNG**

**3.1 Einsatzbereich**

Der Elektrorollstuhl InstaFold™ kann sowohl im Innen- als auch im Außenbereich eingesetzt werden. Der Elektrorollstuhl InstaFold™ kann auf ebenen Flächen, d. h. auf gut ausgebauten Gehwegen, eingesetzt werden. Der Benutzer muss jedoch Gras, Kies, Steigungen von mehr als 6° und Verkehrsstraßen meiden. Bei schlechtem Wetter und feuchten Wegen ist besondere Vorsicht geboten.

**3.2 Benutzerzielgruppe**

Der Elektrorollstuhl InstaFold™ ist für Benutzer mit einem maximalen Gewicht von 120 kg vorgesehen. Das Gerät ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität gedacht, die ein Hilfsmittel zur Fortbewegung benötigen. Nur der Patient/der Benutzer sollte den Rollstuhl steuern. Der Benutzer muss geistig und körperlich in der Lage sein, das Gerät ohne große

Risiken für seine eigene körperliche Unversehrtheit und die anderer Personen einzusetzen.

### 3.3 Zweckbestimmung

Der Elektrorollstuhl ist für den Transport eines Endbenutzers mit eingeschränkter Mobilität, wie er in Abschnitt 3.2 definiert ist, vorgesehen.

Der Rollstuhl ist nur für eine Person ausgelegt. Eine Risikobewertung ist unerlässlich, um festzustellen, ob eine Person für den Gebrauch des Geräts geeignet ist.

### 3.4 Indikationen

Das Gerät ist ein Fortbewegungsmittel für einen Endbenutzer mit eingeschränkter Mobilität.

### 3.5 Erläuterungen zum Produkt

Der Elektrorollstuhl InstaFold™ mit Rahmen aus einer Aluminiumlegierung soll Benutzern mit eingeschränkter Mobilität bequeme und sichere Fortbewegung ermöglichen. Dieses Gerät ist ein Elektrorollstuhl der Klasse A (gemäß EN 12184:2014), ein Medizinprodukt der Klasse I und ein Fortbewegungsmittel für Menschen mit Behinderung der Klasse 2.

Der Elektrorollstuhl InstaFold™ ist für längeren Gebrauch im Außenbereich ausgelegt, kann aber wegen seiner Eigenschaften auch im Innenbereich benutzt werden. Für genaue Anweisungen zum Gebrauch im Außenbereich siehe Abschnitt 9.6.

Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung sind in dieser Gebrauchsanweisung die aktuellen technischen Spezifikationen des Produkts enthalten. Da das Produktdesign Änderungen unterliegt, entsprechen bestimmte Abbildungen und Fotos in der Gebrauchsanweisung eventuell nicht dem Elektrorollstuhl, den Sie erworben haben. Wir behalten uns das Recht vor, Änderungen am Design vorzunehmen.

## 4. SICHERHEIT

---

### 4.1 Warnungen und Hinweise



Warnung

• Warnungen in dieser Gebrauchsanweisung machen auf mögliche Risiken aufmerksam, die zu Verletzungen oder dem Tod führen könnten, wenn sie ignoriert werden.



Hinweis

• Hinweise in dieser Gebrauchsanweisung machen auf mögliche Risiken aufmerksam, die zu Schäden oder Störungen am Gerät führen könnten, wenn sie ignoriert werden.

### 4.2 Risikobewertung

Vor dem Einsatz dieses Rollstuhls muss von einem Spezialisten eine Risikobewertung durchgeführt werden, um einen sicheren Betrieb des Rollstuhls für alle Benutzer zu gewährleisten. Es obliegt den Benutzern und den medizinischen Fachkräften dafür Sorge zu tragen, dass sie geistig und körperlich in der Lage sind, den Rollstuhl mit minimalem Verletzungsrisiko für sich selbst und andere einzusetzen.

- Die Risikobewertung sollte unter anderem folgende Punkte beinhalten:
- Einklemmen
- Herausfallen aus dem Rollstuhl
- Erwachsene mit kleiner Körpergröße (und Kinder)
- Behinderte Personen
- Personen mit Sehschwäche, kognitiven Störungen oder Schwierigkeiten beim Lesen

- Hyperaktive Benutzer
- Unbefugte Personen mit Zugang zum Elektrorollstuhl.

#### 4.3 Kontraindikationen

- Endbenutzer mit einem höheren Gewicht als das maximale zulässige Gewicht laut Abschnitt 4.4.
- Benutzer mit Rumpfinstabilität, die Haltungsstützung benötigen, die der Elektrorollstuhl InstaFold™ nicht bietet.
- Benutzer, die nicht in der Lage sind, ein elektrisches Fortbewegungsmittel sicher zu steuern.

Abhängig vom Benutzer und der Pflegeumgebung können weitere Kontraindikationen bestehen.

#### 4.4 Belastung des Elektrorollstuhls

Das maximale zulässige Gewicht eines Benutzers des Elektrorollstuhls InstaFold™ beträgt 120 kg.

Das maximale Gewicht des Benutzers ist die Summe aus seinem Körpergewicht und allen Zubehörteilen und zusätzlichen Fixierungen. Beim Überschreiten des Maximalgewichts erlischt Ihr Garantieanspruch. Drive DeVilbiss Healthcare Deutschland übernimmt keinerlei Haftung für etwaige Verletzungen und/oder Schäden infolge einer Überschreitung des zulässigen Maximalgewichts.



Warnung

- Dieses Maximalgewicht gilt nur für die Benutzung des Rollstuhls durch eine einzige Person. Zusätzliches Gewicht könnte die Komponenten des Rollstuhls beschädigen oder diesen instabil machen, was zu Verletzungen führen könnte.
- Der Elektrorollstuhl darf nur zur Fortbewegung einer einzigen Person eingesetzt werden. Er darf nicht als Stütze beim Klettern verwendet werden. Die Rückenlehne ist nicht darauf ausgelegt, das gesamte Körpergewicht einer Person zu tragen, und die Armlehnen sind nicht darauf ausgelegt, das Gewicht anderer Personen zu tragen, die sich auf diese setzen oder stützen. Es besteht die Gefahr, dass Komponenten gebrochen oder Körperteile eingeklemmt werden.
- Der Elektrorollstuhl ist kein Spielzeug. Kinder dürfen nicht neben dem Rollstuhl spielen oder ihn bedienen, da dies zu Verletzungen und Schäden führen kann.

#### 4.5 Einweisung

Alle Personen, die den Elektrorollstuhl InstaFold™ bedienen, müssen sich vorab gründlich mit dessen Funktionen und Einschränkungen vertraut machen. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, eine gründliche Einweisung zu durchlaufen, um den Elektrorollstuhl und das jeweilige Zubehör richtig und sicher benutzen zu können. Es müssen alle Anstrengungen unternommen werden, um Wissenslücken zu füllen. Dazu gehören neue Schulungen, Maßnahmen zur Vermeidung von Stürzen und individuelle Anpassungen des Geräts.

Sollte diese Gebrauchsanweisung nicht genügen und eine Schulung nötig werden, wenden Sie sich bitte an Drive DeVilbiss Healthcare Deutschland (siehe Abschnitt 2), um Schulungsmöglichkeiten zu besprechen.

#### 4.6 Allgemeine Warnhinweise



Warnung

- Benutzen Sie keinen beschädigten oder stark abgenutzten Elektrorollstuhl - es besteht die Gefahr von Verletzungen und Schäden.
- Überprüfen Sie vor jedem Gebrauch die Funktionsfähigkeit des Elektrorollstuhls. Überprüfen Sie die Reaktionsfähigkeit des Steuerhebels und des Steuerungssystems, und stellen Sie sicher, dass keine unbeabsichtigten Bewegungen ausgelöst werden. Stellen Sie sicher, dass die aktuelle Maximalgeschwindigkeit angemessen ist (es wird empfohlen, bei jedem Gebrauch des Rollstuhls anfangs eine langsamere Geschwindigkeit einzustellen und diese dann Ihren Bedürfnissen entsprechend allmählich zu erhöhen). Stellen Sie sicher, dass Sie den Beckengurt korrekt angelegt haben, bevor Sie den Rollstuhl in Bewegung setzen.
- Benutzen Sie den Elektrorollstuhl nicht bei Regen oder Schnee - das kann zu einem Stromschlag führen.

- Fahren Sie nicht über Gras, auf Verkehrsstraßen, in Schlamm oder auf vereisten Flächen.
- Beim Fahren zwischen Hindernissen sind verminderte Geschwindigkeit und Vorsicht angebracht.
- Fahren Sie keine Steigungen von über 6° hinauf.
- Bei einer unbeabsichtigten Bewegung des Elektrorollstuhls lassen Sie den Steuerhebel los, damit der Rollstuhl automatisch zum Stehen kommt. Wenn dies fehlschlägt, unterbrechen Sie die Stromversorgung des Rollstuhls.
- Der Elektrorollstuhl darf auf keinen Fall bei Fahrten in einem Fahrzeug als Sitz verwendet werden.
- Der Elektrorollstuhl ist für Benutzer mit einem Gewicht bis 120 kg ausgelegt; bei Überladung besteht für den Benutzer Sturz- und Klemmgefahr.
- Fassen Sie keine offenen Kontakte oder Steckverbindungen an, während Sie das Produkt benutzen oder mit anderen Personen in Berührung sind.
- Unsachgemäßer Gebrauch eines Elektrogeräts kann gefährlich sein.
- Bedienen Sie nicht den Elektrorollstuhl, wenn Sie unter Alkoholeinfluss stehen oder sehr müde sind.
- Benutzen Sie den Elektrorollstuhl nicht bei Nacht, wenn Sie in der Nähe von Verkehrsstraßen unterwegs sind oder Ihr Gesichtsfeld unter den gegebenen Bedingungen unklar ist.
- Es darf ausschließlich Zubehör verwendet werden, das für den Elektrorollstuhl InstaFold™ zugelassen und empfohlen wurde. Zubehörteile, die nicht zugelassen sind oder nicht für den Gebrauch mit dem Elektrorollstuhl entwickelt wurden, dürfen nicht benutzt werden. Die Verwendung von inkompatiblem Zubehör birgt potentielle Risiken. Im Zweifelsfall wenden Sie sich an Drive DeVilbiss Healthcare Deutschland.
- Änderungen am Elektrorollstuhl InstaFold™ sowie an dessen Komponenten und Zubehörteilen ohne vorherige Genehmigung von Drive DeVilbiss Healthcare Deutschland sind unzulässig. Das birgt potentielle Risiken.
- Der Rollstuhl ist ein elektrisch angetriebenes Gerät und darf daher nicht in sauerstoffreicher Umgebung, an Orten mit brennbaren Gasen, neben Hitzequellen oder offenen Flammen benutzt werden. Es besteht Explosions- und/oder Brandgefahr. Beschädigte oder abgenutzte Polster erhöhen die Brandgefahr und müssen umgehend ausgetauscht werden.
- Personen, die den Elektrorollstuhl ohne fremde Hilfe oder Begleitung nicht steuern können, dürfen den Rollstuhl nicht unbeaufsichtigt benutzen. Unbeaufsichtigte Benutzung des Elektrorollstuhls muss vermieden werden, wenn Zweifel an der Fähigkeit der betroffenen Person bestehen, ihn sicher steuern zu können.
- Treten Sie beim Aufstehen und Hinsetzen nicht auf die Fußstütze des Elektrorollstuhls. Es besteht Kippgefahr.
- Falls die Gefahr besteht, dass Kinder, Erwachsene mit geistiger Behinderung oder Haustiere mit dem Elektrorollstuhl herumspielen könnten, muss im Rahmen der Bewertung des Primärnutzers/ des mit dem Produkt verbundenen Risikos bestimmt werden, ob der Einsatz des Rollstuhls zielführend ist.
- Fahren Sie den Elektrorollstuhl InstaFold™ nicht im Freilaufmodus (manuell). Stellen Sie sicher, dass Sie im Freilaufmodus immer begleitet werden. Benutzen Sie den Elektrorollstuhl bei einem Gefälle nicht im Freilaufmodus.



**5. TRANSPORT UND LAGERUNG**

Umgebungsbedingungen bei Transport und Lagerung:

Umgebungstemperatur: ..... 0-50 °C

Relative Luftfeuchtigkeit: ..... < 80 %

Halten Sie sich beim Transport und der Lagerung an die folgenden Vorgaben:

- Klappen Sie den Rollstuhl vor dem Einräumen auf einer ebenen horizontalen Fläche vollständig zusammen (siehe Abschnitt 8.3).
- Laden Sie die Batterie vollständig auf und nehmen Sie diese heraus, wenn der Rollstuhl für längere Zeit eingelagert wird.
- Der Elektrorollstuhl muss an einem sauberen und trockenen Ort gelagert werden. Decken Sie den Rollstuhl zu, um ihn vor Flüssigkeiten, Schmutz, Staub etc. zu schützen.
- Elektrorollstühle dürfen nicht hochkant auf den Seiten oder auf der Rückenlehne gelagert und nicht aufeinander gestapelt werden.
- Beim Transport in einem Fahrzeug müssen Elektrorollstühle sorgfältig auf der Ladefläche eines Lieferwagens oder eines LKW oder im Kofferraum eines PKW verstaut werden. Anbauteile müssen entweder abgenommen oder beim Transport richtig gesichert werden.
- Bewahren Sie die Gebrauchsanweisung in der Ablage tasche des Rollstuhls oder an einem sicheren Ort auf.

Anmerkung: Dieses Gerät kann auf dem Land- oder Luftweg transportiert werden; informieren Sie sich jedoch vorab beim befördernden Unternehmen über dessen Transportbedingungen. Die Lithium-Batterie muss eventuell in einer speziellen Verpackung und unter bestimmten Lagerungsbedingungen transportiert werden, die den Vorgaben der Vereinten Nationen oder der IATA entsprechen. Um die Batterie herauszunehmen, drücken Sie die Entriegelungstaste und ziehen Sie dann am Griff nach vorne.

Wenn Ihr Elektrorollstuhl über längere Zeit gelagert wurde, kann es vorkommen, dass an den Reifen abgeflachte Stellen (Standplatten) entstehen, die beim Fahren ein Gefühl der Unwucht verursachen. Dieses Problem wird mit der Zeit verschwinden. Drive DeVilbiss Healthcare Deutschland empfiehlt, den Rahmen auf einer festen Unterlage abzulegen, damit die Räder über dem Boden schweben und während der Lagerung kein Gewicht tragen müssen. Stellen Sie nach regelmäßigem Gebrauch Standplatten fest, tauschen Sie die Räder des Elektrorollstuhls umgehend aus.



Hinweis










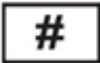












- Heben Sie ihren Elektrorollstuhl stets am Rahmen an. Versuchen Sie nicht, ihn an abnehmbaren oder beweglichen Teilen (vor allem Sitz und Armlehnen) anzuheben.
- Unregelmäßig geladene Batterien oder Batterien, die nicht vollständig aufgeladen eingelagert werden, können dauerhaft beschädigt werden und zu einer instabilen Leistung Ihres Elektrorollstuhls führen.
- Setzen Sie den Elektrorollstuhl keinem direkten Sonnenlicht aus. Das kann das elektrische System beschädigen und/oder zum Verblässen der Etiketten führen.
- Vor der Einlagerung des Elektrorollstuhls reinigen Sie diesen gemäß den Vorgaben in Abschnitt 10.



Warnung

- Eine unsachgemäße Lagerung Ihres Elektrorollstuhls kann zu irreversiblen Schäden am Rahmen und/oder den elektronischen Komponenten führen.
- Bleiben Sie bei einer Fahrt in einem Fahrzeug nicht im Elektrorollstuhl sitzen.

**6. BEDEUTUNG DER SYMBOLE**

	Warnung Potentielles Risiko		Keine Haken verwenden
	Vorsicht Gefahr von Schäden am Produkt		Nach oben
	Gebrauchsanweisung beachten - empfohlen Sie setzen sich einem Risiko aus, wenn Sie die Gebrauchsanweisung nicht lesen		Seriennummer
	Gebrauchsanweisung beachten - obligatorisch Sie setzen sich einem Risiko aus, wenn Sie die Gebrauchsanweisung nicht lesen		Artikelnummer
	Medizinprodukt		Vertriebscode
	Maximale Zuladung im Betrieb		Menge
	Nicht mehr als zwei Kisten aufeinander stapeln		EU-Bevollmächtigter
	Zerbrechlich, mit Sorgfalt handhaben		Hersteller
	Herstellungsdatum		Entsorgungszeichen nach WEEE-Richtlinien - sichtbar auf verschiedenen Komponenten des elektrischen Systems Abfälle von Elektro- und Elektronikgeräten (siehe Kapitel 14).
	Importeur		Vor Nässe schützen
	Vertrieb		Bereiche mit Klemmgefahr beachten



## 7. ÜBERSICHT DER EINZELKOMPONENTEN



## 8. AUFLADEN UND VORBEREITUNGEN AUF DEN EINSATZ

### 8.1 Aufbau



Warnung

- Bevor Sie den Elektrorollstuhl aufbauen, stellen Sie sicher, dass Sie die vorliegenden Anweisungen gelesen und verstanden haben.
- Bauen Sie den Elektrorollstuhl in einer trockenen und geschlossenen Umgebung auf. Beim Aufbau in feuchter Umgebung besteht das Risiko eines Stromschlags.
- Der Aufbau des Elektrorollstuhls für den Betrieb darf nur durch sachkundige Personen erfolgen. Im Zweifelsfall wenden Sie sich an Drive DeVilbiss Healthcare Deutschland.
- Stellen Sie sicher, dass die Risikobewertung gemäß den örtlichen Gesundheits- und Sicherheitsrichtlinien durchgeführt wird, damit während des Aufbaus keine Personen gefährdet werden.

Anweisungen für den Aufbau finden Sie in der Anleitung für schnellen Zusammenbau (siehe Abschnitt 18).

Achten Sie darauf, den Sicherungsstift zu lösen, mit dem die Antikipphilfen an der Innenseite der Hinterräder befestigt sind. Fahren Sie die Antikipphilfen aus und lassen Sie den Sicherungsstift in Stellung 3 wieder einrasten.



Warnung

- Die Antikipphilfen müssen sich beim Gebrauch in Stellung 2 oder 3 befinden. Um die Kippgefahr zu verringern, sind die Antikipphilfen bereits im Lieferumfang enthalten.

## 8.2 Aufladen der Batterie



Warnung

- Bauen Sie die Batterie nicht auseinander.
- Schließen Sie kein Verlängerungskabel an das Batterieladegerät an.
- Halten Sie Metallgegenstände von den Batterieklemmen fern. Stromschlaggefahr.
- Achten Sie darauf, dass das Batterieladekabel nicht durch übermäßige Spannungsbelastung beschädigt wird. Beschädigte Kabel können zu einem Stromschlag oder einem Brand führen.
- Stellen Sie sicher, dass die Batterie keinem direkten Sonnenlicht oder einer sekundären Hitzequelle ausgesetzt wird. Wird die Batterie einer externen Hitzequelle ausgesetzt, besteht Brand- oder Explosionsgefahr.
- Fahren Sie den Elektrorollstuhl nicht mit einem angeschlossenen oder verbundenen Kabel.



Hinweis

- Laden Sie den Elektrorollstuhl InstaFold™ nur mit dem original Ladegerät auf. Verwenden Sie niemals ein anderes Ladegerät, um den Elektrorollstuhl InstaFold™ aufzuladen.
- Laden Sie die Batterie vor jedem Gebrauch vollständig auf.

Vor dem ersten Gebrauch muss die Batterie des Elektrorollstuhls InstaFold™ vollständig aufgeladen werden (ca. 5-8 Stunden). Nach der Erstladung erreicht die Batterie etwa 90 % ihrer optimalen Leistung. Es wird empfohlen, die Batterie nach dem ersten Gebrauch weitere 5-8 Stunden aufzuladen, um ihre Leistung zu verbessern. Nach einigen Ent- und Aufladungszyklen sollte die Batterie mit voller Leistungsfähigkeit arbeiten. Zudem verlängert dies die Lebensdauer der Batterie. Wiederholen Sie diesen Vorgang, wenn Sie die Batterie ersetzen.

Stellen Sie sicher, dass der Elektrorollstuhl ausgeschaltet ist und sich im „Elektro“-Modus befindet, bevor Sie das Ladegerät anschließen (siehe Bild rechts).

Die Batterie kann sowohl über den Elektrorollstuhl (eingebaut) als auch von diesem getrennt (ausgebaut) geladen werden.

Zum Aufladen über den Elektrorollstuhl schließen Sie den 3-poligen Stecker des Ladegeräts an die Büchse auf der Unterseite der Steuerungseinheit an. Bei ausgebaute Batterie schließen Sie den 3-poligen Stecker an die Büchse an der Batterie an. Schließen Sie den Elektrostecker an die nächste Standard-Wandsteckdose an.

Während des Ladevorgangs leuchtet die LED am Ladegerät rot. Ist der Ladevorgang abgeschlossen, leuchtet die LED grün. Es wird empfohlen, die Batterie bei jedem Ladevorgang 5-8 Stunden lang aufzuladen. Ist der Ladevorgang abgeschlossen, trennen Sie das Ladegerät vom Elektrorollstuhl/von der Batterie und ziehen Sie den Stecker aus der Wandsteckdose. Bewahren Sie das Ladegerät an einem sicheren Ort auf.

Der Elektrorollstuhl InstaFold™ verfügt über einen in das Batteriefach eingebauten Überspannungsschutz. Sollte die Batterie oder der Motor überlastet werden, löst der Überspannungsschutz aus und unterbricht die Stromversorgung. Die Stromzufuhr wird nach 1-2 Minuten wiederhergestellt; es ist dann wieder möglich, den Elektrorollstuhl zu benutzen.

Wenn Sie Ihren Elektrorollstuhl jeden Tag benutzen, schließen Sie die Batterie zum Aufladen an, sobald Sie mit Ihren täglichen Aktivitäten fertig sind, und lassen Sie den Ladevorgang bis zum Gebrauch des Rollstuhls am nächsten Tag laufen.

## 8.3 Auf- und Zusammenklappen des Rollstuhls

Zum Aufklappen des Rollstuhls heben Sie die Rückenlehne am Schiebegriff an, bis die Klammer unterhalb der Rückenlehne hörbar einrastet.

Zum Zusammenklappen lösen Sie die Klammer und drücken Sie am Schiebegriff nach vorne.

## 8.4 Kontrolle vor dem Gebrauch

Es ist wichtig, die Funktionen des Elektrorollstuhls vor dem ersten Gebrauch zu überprüfen, um sicherzustellen, dass er ordnungsgemäß funktioniert.

- Befinden sich die Motorfreilaufhebel in manueller Stellung, kann der Elektrorollstuhl normalerweise von Hand geschoben werden. Sind die beiden Freilaufhebel im „Elektro“-Modus, kann der Rollstuhl im Normalfall nicht manuell bewegt werden.
- Schalten Sie den Elektrorollstuhl ein und achten Sie darauf, dass der Steuerhebel entriegelt ist.
- Warten Sie nach dem Einschalten zwei Sekunden und drücken Sie dann den Steuerhebel vorsichtig in eine beliebige Richtung. Die Ladeanzeige der Batterie sollte aufleuchten.
- Drücken Sie den Steuerhebel in alle Richtungen und vergewissern Sie sich, dass sich die Vorderräder frei drehen.
- Nachdem Sie ihn in eine beliebige Richtung gedrückt haben, lassen Sie den Steuerhebel wieder los. Der Steuerhebel muss sofort in die Mittelstellung zurückkehren und der Elektrorollstuhl muss stehen bleiben.

## 8.5 Einstellen der Fußstützplatte

1. Entfernen Sie die Muttern und die Befestigungsschrauben.



2. Wählen Sie die gewünschte Höhe für die Fußstützplatte.
3. Bringen die Befestigungsschrauben und -muttern wieder an.



## 8.6 Sitzhöhe

Die Sitzhöhe kann über den Rahmen nicht eingestellt werden.

Es besteht die Möglichkeit das vorhandene Sitzpolster durch ein höheres (max.12 cm hoch) oder niedrigeres Sitzpolster zu ersetzen.

Hierzu muss das im Lieferumfang enthaltenen Sitzpolster entfernt und durch ein optional erhältliches Sitzpolster ersetzt werden. Das Sitzpolster muss mit einem Klettverschluss oder ähnliches befestigt werden, damit ein Verrutschen des Sitzpolsters verhindert wird.

Bitte kontaktieren Sie hierfür Ihren zuständigen Fachhändler, bei dem Sie den Elektrorollstuhl erworben haben.

**8.7 Armlehnen**

Der Elektrorollstuhl hat hoch schwenkbare Armlehnen, um einen seitlichen ein-und Ausstieg zu gewährleisten.

**9. BETRIEB DES ELEKTROLLSTUHL S INSTAFOLD™**

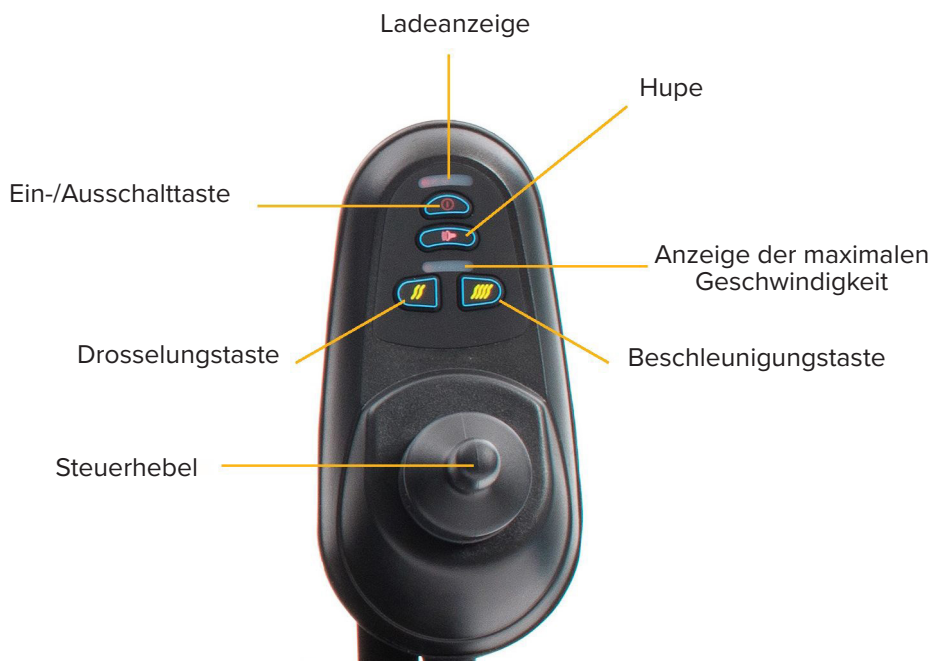
**9.1 Grenzwerte für den Betrieb**

Umgebungstemperatur: .....0-40 °C

Relative Luftfeuchtigkeit: .....20-85 %

**9.2 Bedienfeld**

Auf der Abbildung unten sind das Bedienfeld Ihres Elektrorollstuhls InstaFold™ und dessen Funktionen dargestellt. Prägen Sie sich die Bezeichnungen ein, um die Verweise in dieser Gebrauchsanweisung besser zu verstehen.



• Stellen Sie anhand der Checkliste in Abschnitt 8.4 vor dem Gebrauch sicher, dass der Rollstuhl ordnungsgemäß funktioniert.

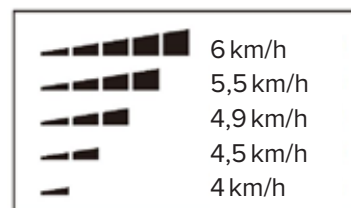
**Ein-/Ausschalttaste** Die Ein-/Ausschalttaste dient zur Kontrolle der Stromzufuhr von der Batterie zur Steuerungseinheit. Der Strom wird über die Steuerungseinheit an die Motoren der beiden Antriebsräder geleitet. Benutzen die Ein-/Ausschalttaste nur in Notfällen zum Anhalten des Elektrorollstuhls. Häufige und wiederholte Notstopps können die Lebensdauer der Komponenten des Elektrorollstuhls verkürzen.

**Steuerhebel** Der Steuerhebel dient zur Kontrolle der Geschwindigkeit und der Fahrtrichtung des Elektrorollstuhls. Der Steuerhebel hat einen Bewegungsradius von 360° und steuert den Elektrorollstuhl vorwärts, rückwärts, nach links und nach rechts.

Je weiter der Steuerhebel aus der Mittelstellung bewegt wird, desto stärker beschleunigt der Elektrorollstuhl. Beim Loslassen kehrt der Steuerhebel automatisch in die Mittelstellung zurück, was die Bremse des Elektrorollstuhls auslöst.

**Huptaste** Beim Betätigen dieser Taste ertönt die Hupe.

**Beschleunigungstaste/Drosselungstaste** Mit diesen Tasten kann die maximale Geschwindigkeit des Elektrorollstuhls eingestellt werden. Sobald sich der Rollstuhl in Bewegung setzt, wird auf dem Bedienfeld die aktuell eingestellte Maximalgeschwindigkeit angezeigt. Diese Einstellung kann mit diesen Tasten geändert werden.



**Ladebuchse** An diese Buchse wird der 3-polige Stecker des Batterieladegeräts angeschlossen.



Hinweis

- Nutzen Sie diese Buchse ausschließlich zum Aufladen des Elektrorollstuhls InstaFold™. Die Verwendung dieser Buchse zum Laden anderer Elektrogeräte könnte das Steuerungssystem und die EMV-Parameter des Elektrorollstuhls beeinträchtigen.



Warnung

- Wenn sich Ihr Elektrorollstuhl unbeabsichtigt bewegt, lassen Sie den Steuerhebel los, um die Bewegung zu stoppen.

### 9.3 Fahren mit dem Elektrorollstuhl

Bei der Benutzung des Rollstuhls müssen Sie aufmerksam, vorsichtig, feinfühlig und vernünftig sein. Berücksichtigen Sie immer Ihre eigenen Grenzen und die Wirkung von Rauschmitteln.

Benutzer können Schwierigkeiten in bestimmten Fahrsituationen haben, z. B. in engen Türen, bei Steigung oder Gefälle, in Kurven oder auf unebenen Flächen. Fahren Sie in solchen Situationen langsamer, nehmen Sie sich Zeit und steuern Sie den Elektrorollstuhl vorsichtig.

Legen Sie zu Ihrer Sicherheit den Beckengurt an, bevor Sie sich mit dem Elektrorollstuhl in Bewegung setzen. Für das Fahren im Außenbereich, wird ein StVZO-Beleuchtungsset benötigt, dieses ist im Lieferumfang enthalten.



Warnung

- Benutzen Sie niemals Ihren Elektrorollstuhl, wenn Sie müde sind, gerade rauchen oder unter dem Einfluss von Alkohol oder anderen Rauschmitteln stehen. Beachten Sie vor dem Fahren die Vorsichtsmaßnahmen, Warnhinweise und Sicherheitsaspekte bei der Einnahme verschreibungspflichtiger oder rezeptfreier Medikamente.
- Hatte der Benutzer in den letzten 6 Monaten Krampfanfälle, muss ein Neurologe bescheinigen, dass diese Anfälle kein Hinderungsgrund für eine sichere Benutzung eines motorisierten Fortbewegungsmittels darstellen.
- Der Benutzer muss beim Steuern des Elektrorollstuhls richtig sitzen, seine Füße immer auf der Fußstütze abstellen und seine Gliedmaßen von beweglichen Teilen fernhalten, um ein Einklemmen zu vermeiden. Beim Fahren im Elektrorollstuhl dürfen Sie sich niemals strecken oder hinauslehnen sowie im Sitz herunterrutschen.
- Achten Sie immer darauf, dass die Stromzufuhr abgestellt ist und dass der Rollstuhl und die Rückenlehne vollständig aufgeklappt sind, bevor Sie sich auf den Elektrorollstuhl setzen oder sich vom Elektrorollstuhl erheben.
- Pflegekräfte sollten einen gewissen Abstand einhalten, sobald der Elektrorollstuhl in Betrieb ist. Bedienen Sie nicht die Steuerungselemente, während sich jemand auf den Rollstuhl setzt oder sich von ihm erhebt - das kann gefährlich sein.
- Lassen Sie nicht zu, dass Kinder neben oder mit dem Elektrorollstuhl herumspielen.
- Behalten Sie im Betrieb Ihre Füße unter allen Umständen auf der Fußstütze. Richten Sie sich nicht auf der Fußstütze auf.
- Halten Sie beim Fahren ihre Hände und Füße von beweglichen Teilen fern. Vermeiden Sie lose Kleidung, die sich in den Antriebsrädern verfangen könnte.
- Reduzieren Sie in Kurven immer die Geschwindigkeit und sorgen Sie für einen niedrigen Schwerpunkt.



Hinweis

• Vergewissern Sie sich vor jedem Gebrauch, dass der Elektrorollstuhl nicht blockiert ist.

## 9.4 Bremsen

### Feststell- und Betriebsbremse gemäß StVZO

#### Betriebsbremse

Durch Loslassen des Fahrhebels wird der Elektrorollstuhl langsam und sanft, durch die Magnetbremse, automatisch gebremst.

#### Feststellbremse

Um die Feststellbremse zu aktivieren, bitte die beiden Umschalthebel auf „Elektrik“ stellen. Der Elektrorollstuhl ist nun gegen wegrollen gesichert.



Warnung

• Schalten Sie den Elektrorollstuhl auf Gefällestrecken niemals in den Leerlauf. Die Feststellbremse greift in diesem Fall nicht.

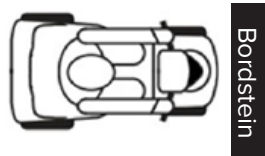
## 9.5 Treppen, Bordsteine und feste Hindernisse

Seien Sie äußerst vorsichtig, wenn Sie mit dem Elektrorollstuhl in der Nähe von Bordstein- und Verandenkanten, Treppen, Rolltreppen, Abstiegen sowie auf ungesicherten Vorsprüngen und erhöhten Flächen fahren. Fahren Sie langsam und mit der Vorderkante des Elektrorollstuhls gerade an das Hindernis heran.

Ein festes Hindernis überwinden: Erhöhen Sie zuerst die Fahrgeschwindigkeit, bis der Elektrorollstuhl das Hindernis überwunden hat; dann können Sie langsamer werden oder den Steuerhebel in die neutrale Mittelstellung bringen.

Ein festes Hindernis umfahren: Reduzieren Sie die Fahrgeschwindigkeit, kurz bevor die Räder das Hindernis berühren, und behalten Sie diese Geschwindigkeit bei, bis der Elektrorollstuhl das Hindernis passiert hat; dann können Sie die Fahrgeschwindigkeit wieder erhöhen.

Erlaubtes Anfahren:



Verbotenes Anfahren:







Warnung

- Versuchen Sie niemals, mit Ihrem Elektrorollstuhl über einen Bordstein zu fahren, der höher als die maximale Bodenfreiheit ist. Siehe dazu Abschnitt 14.
- Versuchen Sie niemals, mit Ihrem Elektrorollstuhl ein Hindernis im Rückwärtsgang zu überwinden. Achten Sie darauf, dass sich beim Rückwärtsfahren keine Treppen, Bordsteine oder andere Hindernisse hinter Ihnen befinden - es besteht Überschlag-/Sturzgefahr.
- Versuchen Sie niemals, mit ihrem Elektrorollstuhl auf Treppen oder Rolltreppen zu fahren.

### 9.6 Neigungen

Seien Sie vorsichtig, wenn Sie sich Steigungen und Gefällen nähern. Wenn nötig, reduzieren Sie vor dem Befahren einer Neigung Ihre Geschwindigkeit.

Achten Sie auf einer Steigung darauf, dass der Elektrorollstuhl immer vorwärts rollt. Wenn Sie auf ein unerwartetes Hindernis stoßen, beschleunigen Sie den Elektrorollstuhl allmählich, aber vorsichtig, vorwärts. Wenn Sie ein Gefälle hinunterfahren, stellen Sie die Geschwindigkeit Ihres Elektrorollstuhls auf den niedrigsten Wert ein und fahren Sie vorsichtig weiter.

Wenn der Rollstuhl ein Gefälle schneller hinunterfährt als von Ihnen beabsichtigt, bringen Sie den Steuerhebel langsam in die Mittelstellung zurück, um den Rollstuhl anzuhalten, und drücken Sie ihn dann wieder leicht nach vorne, um das Gefälle sicher hinunterzufahren.

#### Quergeneigte Fahrbahnen/Fahrbahnunebenheiten

Das bewirkt ein leichtes abdriften Ihres Elektrorollstuhls in die jeweils abgeneigte Richtung. Um dies entgegenzuwirken müssen Sie bzw. Ihre Begleitung mit dem Joystick gegensteuern.

Der Elektrorollstuhl besitzt zwei gefederte Frontachsen, die Unebenheiten der Fahrbahn ausgleichen.



Hinweis

- Bitte neigen Sie mit ihrem Oberkörper nicht zusätzlich in die quergeneigte oder abgeneigte Richtung, dies kann das abdriften verstärken.



Warnung

- Fahren Sie mit Ihrem Elektrorollstuhl nicht auf Verkehrsstraßen oder Autobahnen.
- Seien Sie vorsichtig, wenn Sie mit Ihrem Elektrorollstuhl in belebten Bereichen, beispielsweise in einem Einkaufszentrum, fahren.
- Bei einsetzendem Regen suchen Sie sofort einen Unterstand auf und trocknen Sie den Rollstuhl mit einem Tuch ab.
- Fahren Sie nachts nicht mit Ihrem Elektrorollstuhl, wenn die Lichtverhältnisse schlecht sind.
- Vermeiden Sie nach Möglichkeit, den Rollstuhl Feuchtigkeit, stehendem Wasser, Regen, Schnee, Eis oder Streusalz auszusetzen. Fahren bei Regen, Schnee, Nebel sowie auf Streusalz und vereisten oder nassen Oberflächen kann das elektrische System beschädigen.
- Wenn Ihr Rollstuhl extremen Temperaturen ausgesetzt wird, könnte seine Batterie ausfallen; Sie könnten mit Ihrem Rollstuhl dann nicht mehr fahren. Wird Ihr Rollstuhl extrem hohen Temperaturen ausgesetzt, könnte es aufgrund einer in die Steuerung eingebauten Sicherheitsvorrichtung, die Schäden am Motor und anderen elektrischen Komponenten verhindert, dazu kommen, dass er langsamer fährt. Die Grenzwerte für den Betrieb aus Abschnitt 9.1 müssen eingehalten werden.

### 9.7 Fahren im Außenbereich und Vorsichtsmaßnahmen bei schlechtem Wetter

Versuchen Sie immer, schlechte Wetterverhältnisse zu meiden. Um das Risiko zu verringern, überprüfen Sie die



Wettervorhersage, bevor Sie losfahren. Wenn Sie bei einer Fahrt mit Ihrem Elektrorollstuhl in widrige Wetterverhältnisse geraten, steuern Sie den nächstmöglichen Unterstand an. Trocknen Sie Ihren Rollstuhl gründlich ab, bevor Sie ihn benutzen, aufladen oder einlagern.



Warnung

- Fahren Sie mit Ihrem Elektrorollstuhl nicht auf Verkehrsstraßen oder Autobahnen.
- Seien Sie vorsichtig, wenn Sie mit Ihrem Elektrorollstuhl in belebten Bereichen, beispielsweise in einem Einkaufszentrum, fahren.
- Bei einsetzendem Regen suchen Sie sofort einen Unterstand auf und trocknen Sie den Rollstuhl mit einem Tuch ab.
- Fahren Sie nachts nicht mit Ihrem Elektrorollstuhl, wenn die Lichtverhältnisse schlecht sind.
- Vermeiden Sie nach Möglichkeit, den Rollstuhl Feuchtigkeit, stehendem Wasser, Regen, Schnee, Eis oder Streusalz auszusetzen. Fahren bei Regen, Schnee, Nebel sowie auf Streusalz und vereisten oder nassen Oberflächen kann das elektronische System beschädigen.
- Wenn Ihr Rollstuhl extremen Temperaturen ausgesetzt wird, könnte seine Batterie ausfallen; Sie könnten mit Ihrem Rollstuhl dann nicht mehr fahren. Wird Ihr Rollstuhl extrem hohen Temperaturen ausgesetzt, könnte es aufgrund einer in die Steuerung eingebauten Sicherheitsvorrichtung, die Schäden am Motor und anderen elektrischen Komponenten verhindert, dazu kommen, dass er langsamer fährt. Die Grenzwerte für den Betrieb aus Abschnitt 9.1 müssen eingehalten werden.



Hinweis

- Wenn Sie unsicher sind, ob eine Oberfläche, besonders Kies, zum Fahren geeignet ist, sollten Sie diese meiden und eine Ausweichroute nutzen.

## 9.8 Schiebemöglichkeit

Durch Entriegeln der beiden Motorfeststellbremsen kann der Schiebemodus aktiviert werden (beide Hebel auf „Manuell“ stellen).



## 9.9 Vorgehen nach dem Gebrauch

Wenn Sie den Elektrorollstuhl nicht mehr benutzen, schalten Sie ihn aus. Lagern Sie den Elektrorollstuhl an einem für Kinder unzugänglichen Ort ohne übermäßige Luftfeuchtigkeit bei in Abschnitt 5 angegebenen Umgebungstemperaturen. Reinigen Sie den Elektrorollstuhl mit einem weichen Tuch und stellen Sie danach sicher, dass er trocken ist (siehe Abschnitt 10). Verwenden Sie zur Reinigung des Elektrorollstuhls keine Chemikalien. Wenn der Sitzbezug gereinigt werden muss, nehmen Sie ihn ab, waschen Sie ihn und lassen Sie ihn trocknen, bevor Sie ihn wieder auf dem Sitz anbringen.

Wenn Sie den Elektrorollstuhl für längere Zeit einlagern möchten, empfehlen wir, die Batterie vollständig aufzuladen und herauszunehmen, damit sie sich nicht entlädt.

**9.10 Sicherungseinrichtung gegen unbefugte Benutzung**

**Langfristige Nicht-Nutzung des Elektrorollstuhl**

Der Elektrorollstuhl sollte in einem abschließbaren Raum (Wohnung, Garage etc.) untergebracht werden. Entfernen Sie bitte das Bedienpult und/oder den Akkupack von Ihrem Elektrorollstuhl, um das Benutzen durch unbefugte zu verhindern. Wir empfehlen außerdem den Elektrorollstuhl mit einem handelsüblichen Schloss (Fahrradschloss) zu sichern.

**Kurzfristige Nicht-Nutzung des Elektrorollstuhl**

Wenn Sie eine Zeitlang stehen bleiben wollen, um z.B eine Pause einzulegen o.ä. schalten Sie das Bedienpult aus, um eine unbeabsichtigte Bewegung des Elektrorollstuhls, durch versehentliches Berühren des Joysticks der Steuerung zu verhindern. Sollten Sie sich vom Elektrorollstuhl entfernen wollen, schalten Sie das Bedienpult aus und stellen sie bitte den Hebel am Linken Motor auf manuell, somit ist das Bedienpult gesperrt und kann nicht benutzt werden. Es ertönt ein Signalton und folgende LED's leuchten in der Akkuanzeige.



Zum Entsperren des Bedienpult, stellen sie bitte den Hebel am Linken Motor wieder auf Elektrik. Nun können Sie das Bedienpult wieder wie gewohnt nutzen.

Wir empfehlen außerdem den Elektrorollstuhl mit einem handelsüblichen Schloss (Fahrradschloss) zusätzlich zu sichern.

**10. REINIGUNG**

**Desinfektion**

Der Airfold kann mit einem milden Desinfektionsmittel desinfiziert werden, z.B. Bacilol AF

**Reinigung**

- Von Hand mit einem feuchten Tuch regelmäßig reinigen!
- Keine aggressiven Reinigungsmittel verwenden!
- Keine Scheuermittel verwenden!
- Keine hochdosierten Chlor- und Essigreiniger verwenden!
- Zur Desinfektion kann ein Sprühdeseinfektionsmittel verwendet werden, z.B. Descosept AF oder Bacilol AF.
- Schrauben regelmäßig kontrollieren und gegebenenfalls nachziehen!
- Das Produkt darf nicht dauerhaft Temperaturen über 60° C ausgesetzt werden.
- Bei Defekten suchen Sie Ihren Fachhändler auf bei dem Sie dieses Produkt erworben haben.
- Verwenden Sie kein/e Benzin.

Auf die Oberfläche des Elektrorollstuhlrahmens wurde eine Schutzbeschichtung aufgetragen, um die Entfernung von Verunreinigungen zu vereinfachen. Reinigen Sie den Rahmen mit einem feuchten Tuch und neutraler Seife und trocknen Sie ihn anschließend gründlich ab.



Warnung

- Reinigen Sie den Elektrorollstuhl niemals unter Einsatz von Wasser. Das könnte die elektrischen Komponenten beschädigen und den Benutzer gefährden. Verwenden Sie dazu ausschließlich feuchte Tücher.
- Trennen Sie den Elektrorollstuhl InstaFold™ immer von der Stromversorgung, bevor Sie zur Reinigung übergehen.
- Die Verwendung von Bleichmitteln oder ähnlichen Chemikalien zur Reinigung des Sitzes und der Armlehnen ist verboten, da dies den Sitz austrocknen und Risse verursachen könnte.

- Bei manueller Dekontamination muss persönliche Schutzausrüstung getragen werden, um das Infektionsrisiko zu vermeiden.
- Die Nichtbefolgung der aufgeführten Reinigungsanweisungen kann insbesondere in einer Umgebung mit vielen Benutzern zu biologischen Risiken führen sowie die Lebensdauer und Wirksamkeit des Produkts beeinträchtigen.



Hinweis

- Regelmäßige Reinigung kann dazu beitragen, die Lebensdauer des Elektrorollstuhls zu verlängern.

## 11. WARTUNG UND INSTANDHALTUNG



Warnung

- Trennen Sie den Elektrorollstuhl immer von der Hauptstromquelle und nehmen Sie (wenn möglich) die Batterie heraus, bevor Sie Wartungsarbeiten durchführen.
- Versuchen Sie niemals, Gehäuse zu öffnen, Komponenten neu anzuschließen oder Elemente im Inneren der Batterie auszutauschen. Änderungen am Elektrorollstuhl ohne vorherige Genehmigung des Herstellers sind unzulässig; Komponenten des elektrischen Systems dürfen nur von zugelassenem Personal ausgetauscht werden.
- Im laufenden Betrieb darf keine Wartung/keine Instandhaltung des Geräts erfolgen - es besteht Gefahr durch Stromschlag, Einklemmen, locker befestigte Teile etc. Wenn es aufgrund der Mobilität des Benutzers möglich ist, sollte eine Risikobewertung vorgenommen werden, und wenn deren Ergebnisse für eine Fortsetzung sprechen, sollte darauf geachtet werden, dass bei Arbeiten an elektrischen Komponenten jeglicher Berührungskontakt mit dem Benutzer vermieden wird.
- Wenn Sie die nachfolgenden Kontrollen nicht mit angegebener Regelmäßigkeit durchführen, kann dies die wesentlichen Leistungsmerkmale des Elektrorollstuhls negativ beeinflussen und somit Personen Gefahren aussetzen.
- Lassen Sie alle Teile abkühlen, bevor Sie mit der Wartung beginnen. Teile des Antriebssystems können beim Fahren Wärme erzeugen.



Hinweis

- Alle Wartungsarbeiten müssen von sachkundigem Personal durchgeführt werden. Personen, die keine autorisierten Servicetechniker sind, dürfen die Steuerungseinheit, den Motor oder das Ladegerät nicht öffnen; das führt zum Erlöschen aller Garantieansprüche. Bei allen Fragen zur Wartung wenden Sie sich an Drive DeVilbiss Healthcare Deutschland.

### 11.1 Allgemeine Vorgaben

Regelmäßige Wartung ist erforderlich, um eine optimale Nutzung Ihres Rollstuhls zu garantieren. Selbst wenn Sie einige Wartungsarbeiten selbst durchführen können, könnten Sie unter Umständen die Hilfe eines autorisierten Servicetechnikers benötigen. Im Zweifelsfall wenden Sie sich an Drive DeVilbiss Healthcare Deutschland.

Wenn Sie Anzeichen von Schäden bemerken oder der Elektrorollstuhl nicht mehr normal funktioniert, benutzen Sie ihn nicht, bis er repariert und einsatzbereit ist.

**Vorbeugende Wartung ist unerlässlich, um den Elektrorollstuhl InstaFold™ in optimalem Betriebszustand zu halten. Halten Sie die am Ende dieser Gebrauchsanweisung angegebenen Wartungsintervalle ein und kontrollieren Sie regelmäßig die Funktionsfähigkeit der Einzelkomponenten des Elektrorollstuhls InstaFold™.**

- Vermeiden Sie übermäßige Kraftanwendung bei der Bedienung des Steuerhebels und der Steuerungsfunktionen.

- Vermeiden Sie langanhaltende extreme Hitze/Kälte.
- Schützen Sie den Elektrorollstuhl gegen Verschmutzung und Schimmelbefall.
- Wenden Sie niemals Konditionierer auf dem Reifengummi an.
- Wenn auf der Ladeanzeige nur die roten LEDs leuchten, ist die Batterie fast leer; sie muss so schnell wie möglich aufgeladen werden.
- Überprüfen Sie, ob die Reifen Standplatten aufweisen.
  
- Überprüfen Sie alle Kabelverbindungen und stellen Sie sicher, dass sie fest sitzen und keine Anzeichen von Korrosion aufweisen.
- Überprüfen Sie den Rahmen und alle Komponenten auf lockere Befestigungselemente und ziehen Sie diese ggf. nach.

In den folgenden Fällen könnte bei Ihrem Elektrorollstuhl ein ernsthaftes Problem vorliegen. Wenden Sie sich an Drive DeVilbiss Healthcare Deutschland, wenn Sie Folgendes feststellen:

- Motor- oder Getriebegeräusche
- Lose Kabelbäume
- Risse oder Brüche an Verbindungen
- Ungleichmäßige Abnutzung der Reifen
- Abweichung zur Seite bei Geradeausfahrt
- Verbogene oder gebrochene Räder
- Das Gerät lässt sich nicht einschalten
- Sitz oder Komponenten, die schlecht befestigt sind

Bei Zweifeln bezüglich der Notwendigkeit, ein Teil zu ersetzen, wenden Sie sich an Drive DeVilbiss Healthcare Deutschland.

## 11.2 Wiedereinsatz

Dieses Produkt ist für den Wiedereinsatz geeignet. Beachten Sie, dass auch sämtliche für eine sichere Handhabung notwendigen technischen Unterlagen dem neuen Nutzer übergeben werden. Das Produkt muss durch den Fachhandel überprüft, gereinigt und für den Wiedereinsatz in einen einwandfreien Zustand versetzt werden. Bei der Aufbereitung sind die Vorgaben des Herstellers zu beachten und werden auf Anfrage zur Verfügung gestellt. Erhältliches Zubehör finden Sie unter [www.drivedevilbiss.de](http://www.drivedevilbiss.de) oder bei Ihrem Fachhändler.

## 11.3 Fehlerdiagnose

Der Elektrorollstuhl InstaFold™ verfügt über ein Fehlererkennungssystem, das Sie auf Probleme Fehler werden die LEDs der Ladeanzeige und eine Abfolge von Pieptönen aktiviert. Der Fehler kann anhand der unterstehenden Tabelle identifiziert werden. Ist der Fehler nicht in der Tabelle aufgelistet, stellen Sie den Betrieb des Elektrorollstuhls ein und wenden Sie sich an Drive DeVilbiss Healthcare Deutschland.



Piepton	Ladeanzeige	Mögliche Ursache	Lösung
Piepton 2 + 3		Der rechte Motor ist nicht verbunden oder ist im Freilaufmodus	Schalten Sie den Elektrorollstuhl aus. Stellen Sie sicher, dass der rechte Motor sich im „Elektro“-Modus befindet (elektrischer Antrieb). Stellen Sie sicher, dass die Motorkabel mit dem Kabelbaum des Steuerhebels verbunden sind. Schalten Sie den Elektrorollstuhl ein.
Piepton 2 + 5		Der linke Motor ist nicht verbunden oder ist im Freilaufmodus	Schalten Sie den Elektrorollstuhl aus. Stellen Sie sicher, dass der linke Motor sich im „Elektro“-Modus befindet (elektrischer Antrieb). Stellen Sie sicher, dass die Motorkabel angeschlossen sind. Schalten Sie den Elektrorollstuhl ein.
Piepton 2 + 7		Der Steuerhebel befindet sich beim Einschalten nicht in neutraler Mittelstellung	Schalten Sie den Elektrorollstuhl aus. Stellen Sie sicher, dass der Steuerhebel in neutraler Stellung ist. Schalten Sie den Elektrorollstuhl ein.
Kein Piepston	 Alle LEDs leuchten nacheinander auf	Das Ladegerät ist an die Steuerungseinheit angeschlossen	Trennen Sie das Ladegerät vom Elektrorollstuhl und schalten Sie diesen ein.

LED: = ein und = aus

**11.4 Reparatur**

Wenden Sie sich für den Austausch von Komponenten des Elektrorollstuhls an Ihren Lieferanten. Einige Ersatzteile können auf Anforderung des Wartungspersonals vom Benutzer selbst ausgetauscht werden, andere Komponenten müssen hingegen von einem Servicetechniker eingebaut werden.

**12. ENTSORGUNG DER EINZELKOMPONENTEN**

Wenn der Elektrorollstuhl, das elektrische System oder zugehörige Verpackungen und Zubehörteile das Ende ihrer Lebensdauer erreicht haben, halten Sie sich bei deren Entsorgung an die Vorgaben der WEEE-Richtlinie (Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte) sowie an die lokalen und nationalen Recycling- und Entsorgungsvorschriften. Einzelkomponenten können abgenommen und ihrer Materialart entsprechend entsorgt werden. Die elektrischen Komponenten des Elektrorollstuhls dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Manche der elektrischen

Komponenten sind unter Umständen umweltschädlich, können jedoch in einigen Fällen der Rohstoffrückgewinnung zugeführt und wiederverwendet/recycelt werden.

Nachdem der Elektrorollstuhl erstmals ausgepackt wurde, können die verwendeten Kartons und Kunststoffverpackungen über Wertstoffhöfe entsorgt werden, die geeignete Recyclingprogramme für Kartons bzw. Polymere anbieten.

Für weitere Informationen zur Entsorgung wenden Sie sich an Ihre örtliche Abfallbehörde, Ihren Wertstoffhof oder Ihren Lieferanten. Im Zweifelsfall wenden Sie sich an Drive DeVilbiss Healthcare Deutschland.



Warnung

- Der Elektrorollstuhl InstaFold™ und das dazugehörige Zubehör müssen vor der Entsorgung dekontaminiert werden, um das Risiko einer Kreuzkontamination zu vermeiden.

### **13. ELEKTROMAGNETISCHE VERTRÄGLICHKEIT (EMV)**

Bei Tests auf elektromagnetische Interferenz (EMI-Tests) wurden negative Auswirkungen auf den Betrieb und die Steuerung von elektrisch betriebenen Mobilitätshilfen festgestellt. Elektromagnetische Interferenzen können aus einer Vielzahl von Quellen stammen, darunter Mobiltelefone, Amateurfunksender, Signale im Mikrowellenbereich und Transceiver von Rettungsfahrzeugen. Von tragbaren Funkgeräten erzeugte elektromagnetische Interferenzen sind besonders bedenklich.

Elektromagnetische Wellen können unbeabsichtigte Bewegungen des Elektrorollstuhls verursachen oder das Steuerungssystem beschädigen. Alle elektrisch betriebenen Mobilitätshilfen sind gegen elektromagnetische Interferenzen abgeschirmt. Je höher die Störungsresistenz, desto besser ist der Schutz. Die Interferenzstärke wird in Volt pro Meter (V/m) angegeben.

Wenn der Elektrorollstuhl oder ein anderes Gerät sich ungewöhnlich verhält, schalten Sie (wenn möglich, sobald alles wieder normal funktioniert) das Gerät aus, das Sie als Interferenzquelle vermuten, um den Ursprung der HF-Wellen zu bestimmen. Danach sollten Abhilfemaßnahmen ergriffen werden, einschließlich Abstandsvergrößerung und/oder räumliche Neuausrichtung der Geräte. Verhält sich der Elektrorollstuhl weiterhin ungewöhnlich, unterbrechen Sie die Hauptstromversorgung und wenden Sie sich an Drive DeVilbiss Healthcare Deutschland.

Die folgenden Warnungen sollten beachtet werden, um mögliche Interferenzen mit dem Steuerungssystem Ihres Elektrorollstuhls zu vermeiden. Wenn Ihr Elektrorollstuhl nicht modifiziert wurde, ist er gegen Interferenzen bis 20 V/m resistent. Für weiterführende Informationen zu Emissionen und Resistenz des Elektrorollstuhls wenden Sie sich an Drive DeVilbiss Healthcare Deutschland; verwenden Sie dazu die Kontaktdaten aus Abschnitt 2.



Warnung

- Verwenden Sie keine Walkie-Talkies und schalten Sie keine persönlichen Kommunikationsgeräte ein, während der Elektrorollstuhl in Betrieb ist. Vermeiden Sie es so weit wie möglich, ihn in der Nähe von/gestapelt auf anderen Geräten zu benutzen. Wenn eine solche Nähe erforderlich ist, muss der Elektrorollstuhl beobachtet werden, um sicherzustellen, dass dessen elektrisches System entsprechend der empfohlenen Konfiguration ordnungsgemäß funktioniert.
- Die Verwendung von Zubehörteilen und Kabeln, die nicht von Drive DeVilbiss Healthcare Deutschland geliefert oder empfohlen werden, kann zu hohen elektromagnetischen Emissionen oder einer verringerten Immunität des Elektrorollstuhls führen und ein anomales Betriebs- oder Fahrverhalten auslösen.
- Tragbare HF-Kommunikationssysteme sollten mindestens 30 cm entfernt von den Teilen des Elektrorollstuhls (einschließlich Kabeln) verwendet werden, da sonst die Leistung beeinträchtigt werden kann.
- Vermeiden Sie die Benutzung in der Nähe von Rundfunksendeanlagen wie Rundfunk- oder Fernsehgeräte.

**14. BESCHREIBUNG**

Produktname:..... Elektrorollstuhl InstaFold™  
 Produktcode:..... W5521  
 Vertriebscode:..... IFPC17SIL-FR / IFPC17SIL-FR

Maximale Geschwindigkeit\* ..... 6 km/h  
 Maximale Reichweite\* ..... 23 km  
 Befahrbare Steigung ..... 6°  
 Maximaler Stabilitätswinkel ..... 9° (statisch) 6° (dynamisch)  
 Bodenfreiheit..... 7,5 cm  
 Maximale überwindbare Hindernishöhe..... 4 cm  
 Minimaler Wendekreis ..... 196 cm  
 Bremsweg ..... < 150 cm

**Abmessungen des Elektrorollstuhls:**

Auseinandergeklappt (L x B x H) (cm)..... 105 x 62 x 99 cm  
 Zusammengeklappt (L x B x H) (cm)..... 79 x 62 x 40 cm

Sitzhöhe ..... 55 cm  
 Sitzbreite x Sitztiefe ..... 44 cm x 45 cm  
 Höhe der Armlehnen..... 23 cm über Sitzvorderkante  
 Höhe der Rückenlehne..... 44 cm

**Räder:**

Vorderräder..... 20 x 5 cm  
 Hinterräder ..... 30,5 x 5,7 cm  
 Antikipphilfen ..... 5 x 1,5 cm  
 Radtyp ..... pannensichere PU-Bereifung

**Maximales Gewicht des Benutzers:..... 120 kg**  
**Gewicht des Produkts:..... 24,3 kg ohne Batterie**  
 Gewicht der Batterie: ..... 2,7 kg

Motortyp: ..... 24 V / 200 W  
 Mitgelieferte Batterie:..... 24 V, 20 Ah, Lithium  
 Das Batterieladegerät gilt als abnehmbarer Teil der Ausrüstung des Elektrorollstuhls.  
 Maximale Leistung des Reglers:..... 50 A  
 Maximale Leistung des Ladegeräts:..... 2 A



Einsatzbereich..... siehe Abschnitt 3.1

Schutz gegen Flüssigkeiten: ..... IPX4 - spritzwasserfest

Material: ..... Aluminium, korrosionsbeständig

\* Die Reichweite wurde für einen Benutzer mit einem Gewicht von 100 kg berechnet und verringert sich bei häufigem Befahren von Steigungen sowie beim Fahren auf unebenen Flächen oder über Bordsteinkanten. Ebenso können Geschwindigkeit und Reichweite je nach Benutzergewicht, Ladestand und Zustand der Batterie, Neigung, Wetterbedingungen und Fahrverhalten variieren.

## **15. GARANTIE**

Drive DeVilbiss Healthcare Deutschland garantiert, dass ab Kaufdatum bei Drive DeVilbiss Healthcare Deutschland, dessen Tochtergesellschaften oder einem autorisierten Fachhändler das Produkt bei normalem Gebrauch 2 Jahre lang (1 Jahr für Batterie und Räder und zusätzlich 1 Jahr nur für die anderen Komponenten) frei von Material- und Produktionsfehlern bleibt. Alle stillschweigenden Gewährleistungen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf stillschweigende Gewährleistung der Eignung und der Handelsüblichkeit, sind auf 2 Jahre ab Kaufdatum beschränkt.

DRIVE DEVILBISS HEALTHCARE DEUTSCHLAND ÜBERNIMMT KEINE WEITEREN GEWÄHRLEISTUNGEN, WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH STILLSCHWEIGEND, UND ALLE STILLSCHWEIGENDEN GEWÄHRLEISTUNGEN DER HANDELSÜBLICHKEIT, NICHTVERLETZUNG VON RECHTEN DRITTER UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK WERDEN HIERMIT AUSGESCHLOSSEN. UNTER KEINEN UMSTÄNDEN KÖNNEN GEGEN Drive DeVilbiss Healthcare Deutschland ANSPRÜCHE AUF STRAFSCHADENERSATZ ODER AUS SONDER- UND FOLGESCHÄDEN SOWIE ÜBER DEN KAUFPREIS DES DEFEKTEN PRODUKTS/DER DEFEKTEN PRODUKTE HINAUSGEHENDE ANSPRÜCHE GELTEND GEMACHT WERDEN.

Jeder Reklamation muss der Kaufbeleg beigelegt werden. Sofern nicht anders vereinbart, gilt diese Garantie nicht für Produkte von Drive DeVilbiss Healthcare Deutschland, die (a) durch Blitzschlag, Wasser oder Überspannung beschädigt wurden, (b) vernachlässigt, modifiziert, missbraucht oder entgegen der ihnen zugeordneten Zweckbestimmung verwendet wurden, (c) von Ihnen oder von Dritten ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Drive DeVilbiss Healthcare Deutschland repariert wurden, (e) in Folge höherer Gewalt beschädigt wurden oder ausgefallen sind, (f) aufgrund von Nichtbeachtung der Anweisungen beschädigt wurden, oder (g) nicht den Anweisungen von Drive DeVilbiss Healthcare Deutschland entsprechend benutzt wurden. Verschleißteile sind von der Garantie ausdrücklich ausgenommen.

Diese Garantie umfasst alle vertraglichen Vereinbarungen zwischen Ihnen und Drive DeVilbiss Healthcare Deutschland zu Garantiefragen und ersetzt alle anderen Erklärungen, Garantien oder Vereinbarungen, ob schriftlich oder mündlich, die sich auf den Gegenstand dieser Garantie beziehen.

Im Falle eines Produktfehlers während der Garantiezeit müssen Sie sich an Ihren Lieferanten wenden, sei es Drive DeVilbiss Healthcare Deutschland, dessen Tochtergesellschaften, ein autorisierter Fachhändler oder ein internationaler Vertriebshändler, der, sofern gesetzlich nicht anders vorgeschrieben, nach eigenem Ermessen a) den Produktfehler im Rahmen einer Garantieleistung beheben, b) das Produkt durch ein gleiches oder gleichwertiges Produkt ersetzen oder c) den Kaufpreis zurückerstatten wird. Alle ersetzten Teile und Produkte, für die eine Rückerstattung erfolgt, gehen in den Besitz von Drive DeVilbiss Healthcare Deutschland über. Die Garantie für reparierte oder ersetzte Teile und Produkte gilt für den Rest der ursprünglichen Garantielaufzeit. Nach Ablauf der Garantiezeit werden Reparaturen oder ein Ersatzprodukt Ihnen in Rechnung gestellt.

Diese auf 2 Jahre beschränkte Garantie räumt Ihnen bestimmte gesetzlich vorgeschriebene Rechte ein; darüber hinaus könnten Sie noch weitere Rechte haben.

Drive DeVilbiss Healthcare Deutschland haftet nicht für Verletzungen oder Zwischenfälle infolge der Benutzung dieses Elektrorollstuhls mit Zubehörteilen, die von anderen Unternehmen als Drive DeVilbiss Healthcare Deutschland hergestellt wurden.

Drive DeVilbiss Healthcare Deutschland verfolgt eine Politik der kontinuierlichen Verbesserung seiner Produkte und behält sich das Recht vor, die in diesem Dokument enthaltenen Spezifikationen zu ändern.

Kein Teil dieses Dokuments darf ohne schriftliche Zustimmung von Drive DeVilbiss Healthcare Deutschland vervielfältigt werden.

## 16. REGELMÄßIGE WARTUNGSINTERVALLE

Überprüfen Sie Ihren Elektrorollstuhl regelmäßig auf Fehler, die Servicehilfe erfordern, und auf den Zustand der Verschleißteile.

Kontrolle	fortlaufend	wöchentlich	monatlich	halbjährlich
Der Steuerhebel kehrt beim Loslassen in die Mittelstellung zurück und weist keine Beschädigungen auf	✓	✓		
Frei liegende Elektrokabel sind nicht beschädigt	✓	✓		
Stellen Sie sicher, dass die Reifen unbeschädigt sind und keine Standplatten aufweisen.	✓	✓		
Der Sitz, die Armlehnen und die Fußstütze sind nicht beschädigt	✓	✓		
Die Batterie (und die umliegenden Teile) weisen keine Korrosionsspuren auf			✓	
Die elektrische Verbindung der Steuerungseinheit ist gesichert			✓	
Überprüfen Sie, ob die Bremse richtig funktioniert, indem Sie den Steuerhebel in eine beliebige Richtung drücken und wieder loslassen. Der Steuerhebel sollte in die Mittelstellung zurückkehren und der Elektrorollstuhl sollte sofort langsamer werden.			✓	
Überprüfen Sie, ob die Räder genügend Reifenprofil haben				✓
Prüfen Sie, ob sich die Vorderräder voll durchdrehen lassen, und stellen Sie sicher, dass sie bei Geradeausfahrt mit den Hinterrädern ausgerichtet sind				✓
Stellen Sie sicher, dass alle Befestigungselemente fest sitzen und andere Komponenten gesichert sind.				✓
Überprüfen Sie den Elektrorollstuhl auf Verschmutzungen				✓

EMPFEHLUNG: Bringen Sie Ihren Elektrorollstuhl einmal im Jahr zu einem Servicetechniker von Drive DeVilbiss Healthcare Ltd., der durch Drive DeVilbiss Healthcare Deutschland zur Inspektion und Wartung autorisiert ist.

## 1. ANLEITUNG FÜR SCHNELLEN AUFBAU

1. Klappen Sie den Elektrorollstuhl auf.
2. Klappen Sie den Elektrorollstuhl auf, indem Sie die Rückenlehne am Schiebegriff vorsichtig nach oben ziehen. Achten Sie darauf, dass die Kabel und der Beckengurt beim Aufklappen nicht im Rollstuhl eingeklemmt werden.



3. Vergewissern Sie sich, dass die Klammer darunter einrastet, um ein Zusammenklappen des Elektrorollstuhls zu verhindern.



4. Stellen Sie die beiden Freilaufhebel auf den „Elektro“-Modus um, indem Sie die Hebel nach vorne drücken.



5. Drücken Sie die Armlehnen herunter und klappen Sie die Fußstütze aus.



6. Installieren Sie die Steuerungseinheit. Drehen Sie dazu die Befestigungsschraube heraus. Führen Sie die Stange der Steuerungseinheit ein. Nachdem die gewünschte Stellung erreicht ist, schrauben Sie die Befestigungsschraube wieder ein.



7. Schließen die Steuerungseinheit an die Motoren und das Batteriefach an. Verbinden Sie die zwei „R“-Anschlüsse und dann die zwei „L“-Anschlüsse miteinander.



8. Bringen Sie das Sitz- und das Rückenpolster an und befestigen Sie diese mit Hilfe der Klettverschlüsse.



9. Legen Sie die Batterie ein. Schieben Sie diese auf die Schienen unter dem Sitz. Drücken Sie die Batterie fest nach hinten, bis sie hörbar einrastet.

10. Aufladen der Batterie Die Batterie kann über den Elektrorollstuhl aufgeladen werden, indem das Ladegerät an die Büchse auf der Unterseite der Steuerungseinheit angeschlossen wird. Die Batterie kann auch getrennt vom Elektrorollstuhl aufgeladen werden

(siehe dazu Abschnitt 8.2).



11. Schalten Sie den Elektrorollstuhl über die Steuerungseinheit ein. Stellen Sie sicher, dass Sie vorher das Ladegerät vom Rollstuhl getrennt haben.





# MONTAGEANLEITUNG

für Front- und Rückleuchten der Elektro-Rollstühle



## LIEFERUMFANG

2x Set Front- und Rücklicht



## FRONTLEUCHE

### Positionierung

Um sicherzustellen, dass die Leuchte in die richtige Richtung (Front) strahlt, muss diese auf den vordersten Punkt der seitlichen Längsstrebe positioniert werden. (Siehe Abb. 1)

Es muss darauf geachtet werden, dass der Scheinwerfer vom Rollstuhl abgewendet fixiert wird.

Die Lichtverteilung darf nicht verdeckt werden.



### Fixieren der Leuchte

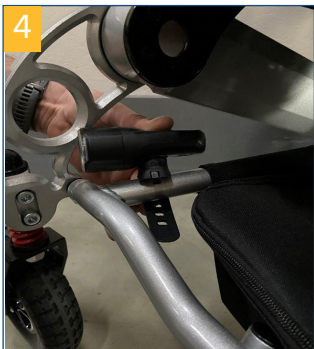
Befestigen das Frontlicht mit Hilfe des Silikonband am Rahmen des Elektrorollstuhls. (siehe Abb. 2)

Es ist darauf zu achten, dass die Silikonbandbefestigung fest genug angezogen ist und mit dem Haken fixiert wird, siehe (siehe Abb. 3)



Das bedeutet, dass sich der Scheinwerfer weder selbst noch leicht verstellen lässt.

Wie in Abb. 4 dargestellt, ist die Leuchte nun einsatzfähig.

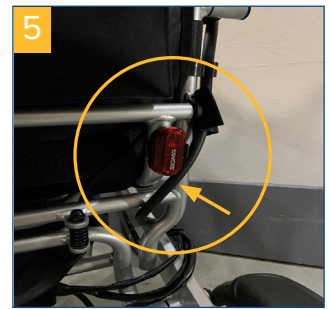


## RÜCKLEUCHE

### Positionierung

Um sicherzustellen, dass die Leuchte in die richtige Richtung (Heck) strahlt, muss diese an dem Abwärtsgestänge positioniert werden, welche an der oberen Querstrebe hinter der Rückenlehne angeschweißt ist.

Die Lichtverteilung darf nicht verdeckt werden.



### Ausrichtung

Bei der Ausrichtung ist darauf zu achten, dass der Pfeil über dem „TOP“-Schriftzug nach oben zeigt (Rückseite)



### Fixieren der Leuchte

Schließlich wird eine der Aussparungen im mitgelieferten Silikonband bei der Verankerung erst auf der einen Seite und danach auf der anderen Seite eingehakt. (Siehe Abb. 7)

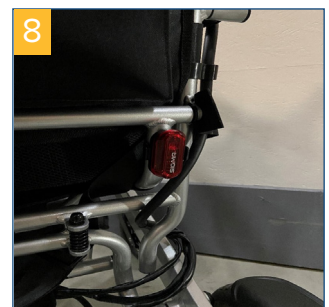
Es ist darauf zu achten, dass die Silikonbandbefestigung fest genug angezogen ist.

Das bedeutet, dass sich die Rückleuchte weder selbst noch leicht verstellen lässt

Wie in Abb. 8 dargestellt, ist die Rückleuchte nun einsatzfähig.

### WICHTIG:

**Die Front- und Rückleuchte muss jeweils links und rechts montiert werden!**



Hinweise über Sicherheit, Lagerung, Wartung, Pflege, Reinigung und Reparatur, Entsorgung, Gebrauch an sich und Batterien und deren Kontrolle / Wechsel entnehmen Sie bitte den beiliegenden Gebrauchsanweisungen des Herstellers SIGMA.

